

hermann fuchsberger

konkret. geometrisch. klar.

fine art prints.

art.fuchsberger.de

color fields

**Hermann
Fuchsberger**

color fields 04-01
color fields 04-07

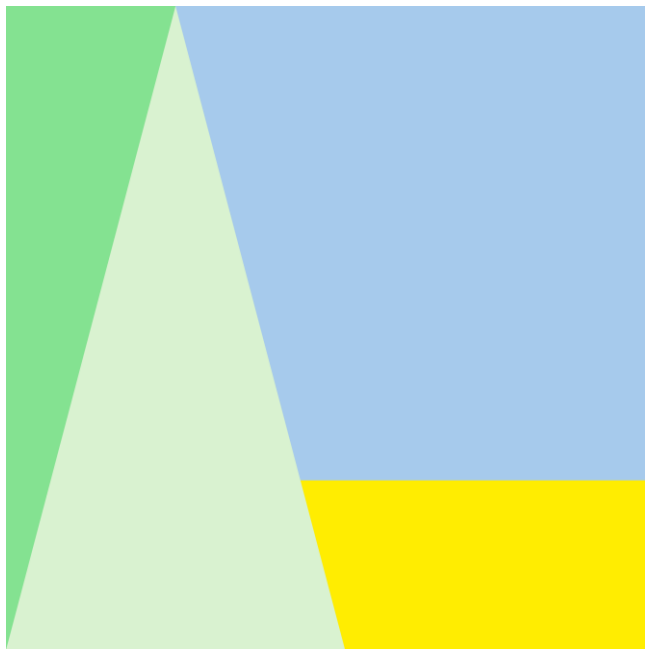
color fields 04-14
color fields 04-15

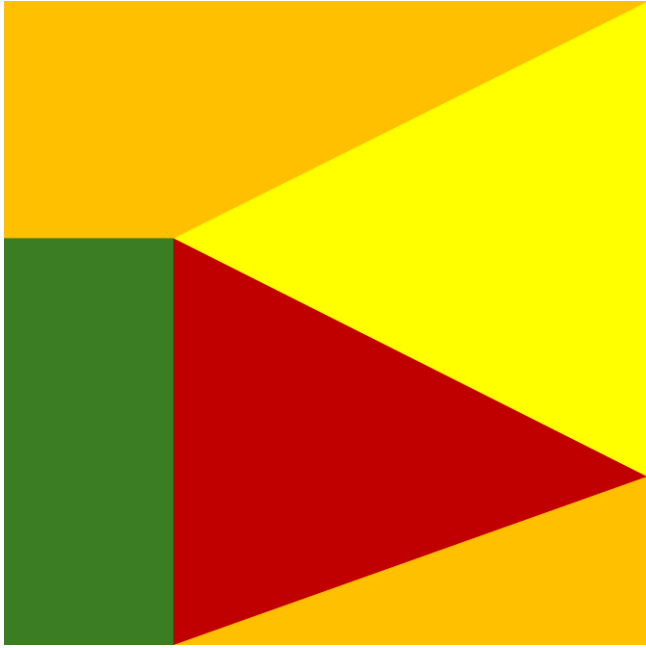
2025

Die Bilder der **color fields**-Reihe basieren auf einfachen geometrischen Figuren wie Quadrat, Rechteck, Dreieck oder Kreis, die unterschiedlich angeordnet und nach verschiedenen Farbschemen gestaltet sind und konzentrieren sich auf das Zusammenspiel von Form und Farbe. Diese Bilderreihe ist von Künstlern wie z.B. Josef Albers, Karl Georg Pfahler, Ellsworth Kelly u.a. inspiriert.

Bei den Bildern der Reihe **color fields** werden nicht mehr als 4 Farben verwendet, Schwarz, Weiß und Grau werden als Unbunt behandelt. Bei der Verwendung von 4 Farben liegen zwei Farbenwerte im Farbraum relativ nahe beieinander, z. B. ein helles und ein dunkleres Grün, Blau oder Rot oder die Farbwerte liegen bei gleichen Helligkeits- und Farbsättigungswerten nahe beieinander, z. B. zwei ähnliche Rottöne ähnlicher Helligkeit und Farbsättigung.

Ziel ist dabei immer, die Gestaltung einfach und klar zu halten.





arrays

**Hermann
Fuchsberger**

arrays 06-01
arrays 06-02

arrays 06-03
arrays 06-04

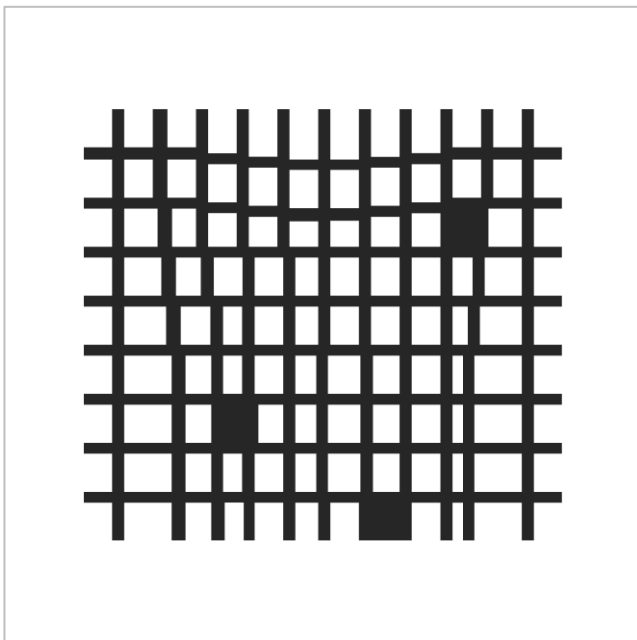
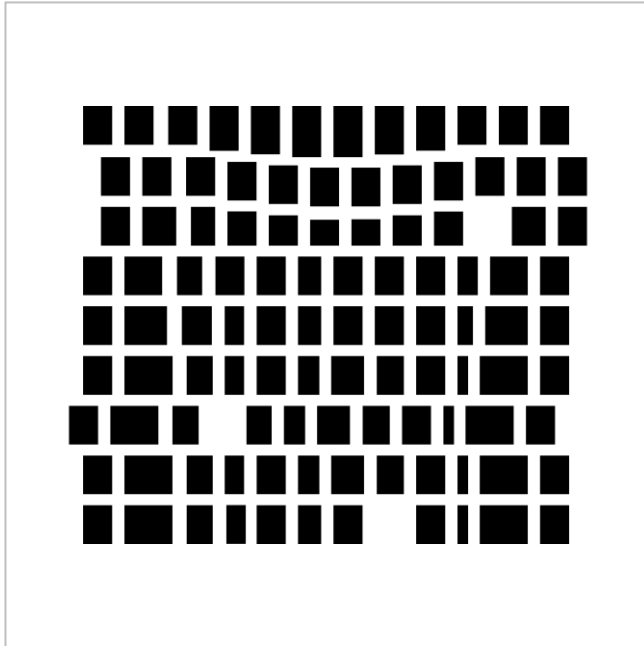
2025

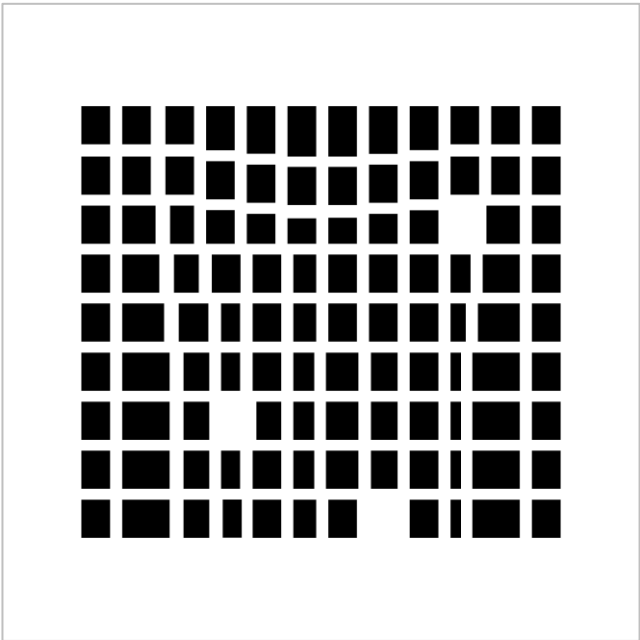
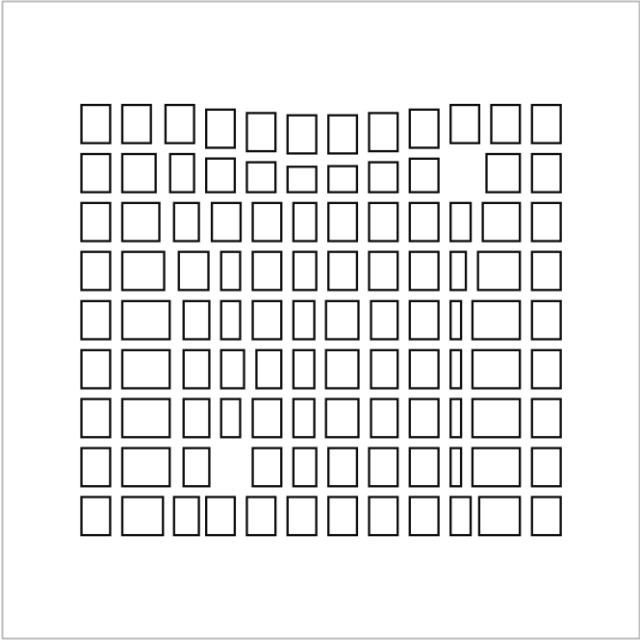
Die Bilder der **arrays**-Reihe verwenden nur die Farben Schwarz und Weiß. Grundlage der Bilderserie sind in einem Array angeordneten Rechteckelemente.

Die regelmäßige Anordnung dieser Elemente wurde in einem ersten Schritt deformiert, einzelne Elemente entfernt oder einzelne Reihen wurden verschoben. Dies gibt den Bildern mehr Dynamik. Es entstehen neue Eindrücke und neu zu entdeckende Assoziationen.

In einem zweiten Schritt wurden verschiedene Varianten angefertigt: nur die Umrisse oder gefüllte Rechtecke und invertierte Darstellungen in verschiedenen Varianten.

Diese Bilderreihe ist von Künstlern der Konstruktiv-Konkreten Kunst wie z.B. Marcello Morandini oder Vera Molnár u. a. inspiriert. Werke von Marcello Morandini wurden 1977 auf der documenta 6 ausgestellt. Vera Molnár war u.a. auf der Biennale in Venedig vertreten. Das Werk von Marcello Morandini ist mittlerweile in der 2017 eröffneten Fondazione Marcello Morandini zu sehen. Vera Molnár war eine Pionierin der Computerkunst.





squares

**Hermann
Fuchsberger**

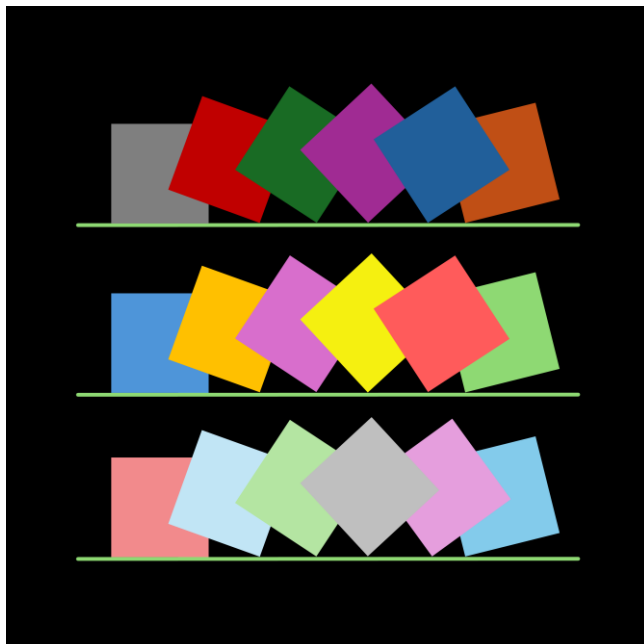
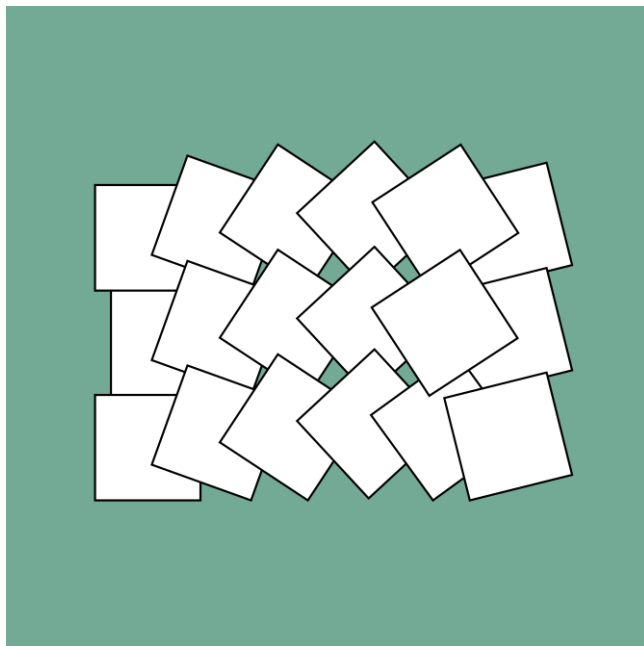
squares 06-04
squares 06-10

2025

Die Bilder der **squares**-Reihe basieren auf einer Serie von Quadraten, die einen Bewegungsablauf in 5 Schritten dekonstruieren. Die Zwischenschritte sind dabei leicht ungleichmäßig verteilt, das gibt dem Bild etwas mehr Dynamik. Der Bewegungsablauf wird dabei jeweils dreimal dargestellt.

Neben den verschiedenen Farbvarianten gibt es zwei Varianten der Bildreihe. Eine Variante zeigt den Bewegungsablauf auf einer Linie, was einen natürlicheren Bewegungskarakter simuliert. Bei der anderen Variante sind die Reihen der Quadrate kompakter und verschachtelt angeordnet, das Fehlen der Linie gibt dem Bild einen abstrakteren Charakter, weg von der Bewegungssimulation.

Die Bildserie wurde von den Bildern und Objekten von Marcello Morandini inspiriert. Marcello Morandini arbeitet meistens nur mit den Farben Schwarz und Weiß. In den hier gezeigten Bildern ist auch Farbe ein wesentlicher Bestandteil.



reality concrete

**Hermann
Fuchsberger**

reality concrete 14-01
reality concrete 14-04

2025

Die Bilder der Reihe **reality concrete** verbinden zwei scheinbar unvereinbare Begriffe. **reality** steht hier für eine Photographie bzw. für ein Abbild der Realität. Der Begriff **concrete** steht für Konkrete Kunst. Konkrete Kunst schließt in ihren Grundsätzen die Darstellung von realen Bildern oder Abstraktionen von realen Dingen aus, die dargestellten grafisch konstruktiven Elemente haben keine konkrete Bedeutung außer sich selbst.

Die Verbindung ergibt sich hier insofern, dass den realen Abbildungen keine Bedeutung beigemessen wird. Sie stehen nur für sich selbst wie die grafisch konstruktiven Elemente, auch der Kombination von realem Abbild und grafisch konstruktiven Elementen wird keine darüber hinausgehende Bedeutung beigemessen,

Das schließt nicht aus, dass der Betrachter seine eigene Sichtweise einbringen und eigene Assoziationen entwickeln kann. Diese sind aber nicht geplant und nicht beabsichtigt. Die Interpretation der Bilder wird allein dem Betrachter überlassen.



blurred

**Hermann
Fuchsberger**

blurred 15-01
blurred 15-02

2025

Die Idee zu **blurred** kam, als in der Presse von der Beschädigung eines Bildes von Mark Rothko berichtet wurde. Mark Rothko war ein Wegbereiter der Farbflächenmalerei. Bilder von Mark Rothko sind in vielen Museen zu sehen. Besonders beeindruckend ist die Sammlung seiner Bilder in der National Art Gallery in Washington D.C. Hier werden seine großformatigen Ölbilder mit verschwimmenden monochromen Farben nach seinen Vorstellungen in eher düsteren, schwach beleuchteten Räumen gezeigt.

Die Idee der verschwimmenden monochromen Farben wurde hier aufgenommen, wobei in den digitalen Bildern die stark unscharfen Übergänge mit einem Gaussian Blur Effekt realisiert wurden. Daher der Name dieser Serie: **blurred**.



Die Bilder von Hermann Fuchsberger sind nicht-gegenständlich, einfach und klar. Sie beschäftigen sich mit einfachen geometrischen Formen und Farben und deren Beziehung zueinander. Soweit sie abstrakte oder gegenständliche Elemente enthalten, haben diese keine über Form und Farbe hinausgehende Bedeutung.

Herstellung und Materialien

Die Drucke werden von einer auf Fine Art Prints spezialisierten Druckerei individuell hergestellt und von Hand weiterverarbeitet.

Alle Bilder werden im InkJet-Verfahren mit UltraChrome-Tinten von Epson auf hochwertiges Hahnemühle Fine Art-Papier gedruckt und anschließend auf verschiedene Träger kaschiert: Pappwabenplatte 25 mm oder 60 mm, AluDibond 4 mm, Acrylglas 4 mm oder Gessoplatte 38 mm.

Der Druck in der hohen Auflösung von 360 dpi garantiert eine sehr scharfe Darstellung der geometrischen Elemente, insbesondere auch von schrägen Kanten und Linien.

Die Behandlung mit einem Protective Spray schützt die Bilder vor Schmutz, Fingerabdrücken sowie Feuchtigkeit und erhöht die UV-Stabilität.

Formate

Die Fine Art Prints werden in verschiedenen Formaten hergestellt. Maße für Kleinformate sind 30x30 cm oder 40x40 cm. Maße für mittlere oder große Formate sind 60x60 cm, 80x80 cm oder 100x100 cm.

Kleinformate 30x30 cm werden auf 2 mm Karton kaschiert und bevorzugt auf Pappwabenkarton oder in Schattenfugenrahmen aus Lindenholz montiert.

Die Formate ab 60x60 cm werden auf AluDibond kaschiert und in einen Alu-Rahmen montiert.



Hermann Fuchsberger, reality concrete 14-06, 2025

art.fuchsberger.de



© 2026 Hermann Fuchsberger